

## Ihre Teilnahme am Programm gertrud

### Prästationär

- Wir bitten Patient\*innen im Programm gertrud, auch an der wissenschaftlichen Auswertung dazu teilzunehmen.
- Alle Patient\*innen erhalten ein geriatrisches Assessment, auf dessen Basis ein individuelles Risikoprofil erstellt wird.
- Anhand Ihres individuellen Risikoprofils erarbeiten wir
- Empfehlungen für Sie. Diese können zum Beispiel Arzneimittel-einnahme, Mobilisation und Ernährung betreffen.
- Die Empfehlungen werden mit Ihren Hausärzt\*innen besprochen und im Behandlungsteam kommuniziert.
- Wir informieren Sie und Ihre Angehörigen über Delirprävention.

### Stationär

- Auf den Stationen untersuchen wir Sie regelmäßig auf Symptome des Delirs und passen ihre Pflege mit evidenzbasierten Maßnahmen an Ihre Bedürfnisse an.
- In interprofessionellen Visiten mit Ihnen wird der Verlauf Ihrer Behandlung besprochen und evaluiert.
- Die Begleiter\*innen der Komponente care & accompany werden in die nicht-pharmakologische Delirprävention eingebunden und von den Stationsteams koordiniert.

### Poststationär

- Bei Entlassung erfolgt ein geriatrisches Reassessment sowie ein Informationsaustausch mit den Hausärzt\*innen.
- Sollten Sie zu einem Nachsorgetermin zu uns ans LMU Klinikum kommen, werden wir Ihnen ein persönliches Gespräch und eine Untersuchung anbieten.

### Kontakt

Möchten Sie gerne am Programm gertrud teilnehmen? Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich bitte unter:

Telefonnummer: 089 4400 58010 oder 01525 4848787

E-Mail-Adresse: [Projekt-gertrud@med.uni-muenchen.de](mailto:Projekt-gertrud@med.uni-muenchen.de)

Homepage: [www.Projekt-gertrud.de](http://www.Projekt-gertrud.de)

## Das Programm gertrud Altersgerechte proaktive Gesundheitsversorgung

für ältere Patient\*innen  
mit einer geplanten Operation



*gertrud*  
altersgerecht  
proaktiv



## Das Programm gertrud

Das Programm gertrud bietet eine sektorenübergreifende, risikoangepasste Gesundheitsversorgung von Patient\*innen zur Reduzierung postoperativer Komplikationen und Delir.

Am LMU Klinikum arbeitet hierfür ein interprofessionelles Team mit den Hausärzt\*innen der Patient\*innen, den Angehörigen und der Altenhilfe zusammen.

### Das Ziel

Das interprofessionelle Team im Projekt gertrud möchte unseren Patient\*innen eine optimale und altersgerechte Versorgung anbieten. Dazu gehört insbesondere mit dem Alter verbundene Risiken frühzeitig zu erkennen und mit geeigneten Maßnahmen Komplikationen vorzubeugen.

### Die Motivation

Postoperative Komplikationen – wie das Delir – können Langzeitfolgen für die Betroffenen mit sich bringen. Hierzu zählen Stürze, kognitiver Abbau, Verschlechterung der Alltagsfähigkeit und vermehrte Pflegebedürftigkeit. Daher kommt der Delirprävention durch eine individuelle und proaktive Betreuung eine hohe Bedeutung zu.

### Die proaktive Gesundheitsversorgung im Programm gertrud

Die proaktive Gesundheitsversorgung vor und während des Krankenhausaufenthalts umfasst folgende Komponenten:

### Geriatric-Team

- Prästationäres Risikoassessment
- Interprofessionelle Behandlungsplanung der stationären Gesundheitsversorgung gemäß Ihrem Risikoprofil
- Medikamentenanpassung, Beratung sowie Patienten- und Angehörigenbildung
- Prästationäre Verbesserung Ihres Allgemeinzustandes
- Interprofessionelle Visite während des Ihres Aufenthalts

### Team evidenzbasierte Pflege

- Delirfrüherkennung mit Delirscreening
- Individuelle und proaktive Betreuung
- Multiprofessionelle Umsetzung nicht-pharmakologischer Delirprävention

### care & accompany Begleiter\*innen

- Einbindung von u.a. Bundesfreiwilligen in die Delirprävention
- Aktivierung und Re-Orientierung, zum Beispiel durch Gesprächsangebote, Spielen, Begleitung zu Untersuchungen

### Wer kann am Programm gertrud teilnehmen?

Teilnehmen können alle Patient\*innen, die 65 Jahre oder älter sind und bei denen in naher Zukunft eine Operation ansteht.

### Förderung und Evaluation des Programm gertrud

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege fördert die stufenweise Einführung des Programm gertrud und dessen Evaluation als innovatives medizinisches Versorgungskonzept bis Juni 2025.

Im Rahmen der Evaluation wird eine Begleitstudie durchgeführt. Die erhobenen Daten werden ausschließlich im LMU Klinikum verwendet und vertraulich behandelt. Für die Studie verwendete Daten sind anonym – es sind keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

